

Erste Hilfe im Festplattendienstprogramm schlägt fehl - Rechner läuft aber problemlos

Beitrag von „Saschman00“ vom 24. April 2020, 10:51

Moin,

mir ist vorhin aufgefallen, dass ich für eine Platte (meine Systemplatte ADATA NVME) keine erste Hilfe im Festplattendienstprogramm ausführen kann. Das System rennt sonst absolut problemlos!

Bekomme ich das irgendwie gefixt? Habe schonmal die EFI Partition gemountet und den EFI Ordner aus einem Backup zurückgespielt. Hat nichts gebracht.

System:

z390m gaming

i5-9600k

rx 580

16gb

catalina 10.15.4

clover 5114

Danke und LG

Sascha

Beitrag von „badbrain“ vom 25. April 2020, 18:21

Das kenne ich - das passiert bei mir, wenn ich die EFI-Partition häufiger mounte um etwas am Bootloader zu ändern. Ich habe noch Windows 10 auf einer zweiten SSD und dazu noch eine kleine Partition mit einem Windows PE (darauf habe ich einige Tools), von dem aus ich dann

chkdsk für die EFI-Partition mit dem defekten FAT32-Dateisystem ausführe. Danach ist dann erst mal wieder Ruhe. Wie gesagt, passiert es irgendwann nach dem Unmounten wieder und es würde mir eigentlich gar nicht auffallen, wenn ich nicht hin und wieder die Erste Hilfe für mein Systemlaufwerk (macOS) anstoßen würde.